# 8. Beilage zu Vtr. 123 des General-Anzeiger für Hallen. den Saalfreis. Sonnabend ben 28. Mai 1898.

Um die Grde.

Reffebriefe von Baul Linbenberg. (Radbrud berboten.

XXII.

Deutschland und Siam. — Des Königs Sympathien für Deutschland. — Deutsche in Bangtot. — Ein Kanalney für Siam. — Bom stamelischen Bolt und Land. — Der König. — Was Stam noth thut.

Eng sind Deutschlands bandelspolitische Juteresten mit Denfern vere trainit, umb besendert Siam, diese unfunttbreiche Ind, wolches ert im erkeldsstemersch begriffen is, butfe burde immer engere auch ein des die der eine deutschlassen bei den in, beite unfunttbreiche Ind. Wie stenden der eine Stenden der den der eine Stenden der deutschlassen der den der eine Stenden der deutschlassen der des des ihm die steinen Stenden für Deutschland und der der der eine Antunit bie bie neuen nicht der Kning lein beit, als ihm die sienen Meindel au mehren erh vor Aussen auf sienen beispen Verlegen des ihm die ihme Andere Meinen des inderen erh vor Aussen auf sienen des jaber auf den der fatte ihn der Andere Kleinen Diplomaten wur sich ohn das filt mein Freund's, und ab bet gerieben Diplomaten wur sich ohn das filt mein Freunds ihn das bet Stenden Diplomaten wur sich der fat ihn Deutschland in Deutschland in Deutschland in Deutschland in Deutschland in Deutschland gestellen. Bei Berauft der Weiter Auftragen der Aussenfall in Deutschland gestellen, bei Berauft der Stenden der

\*) Die finmeflice Regierung bebient fic in verschiebenen Ministerien europäischer Rathgeber; ber erste und einflufreichfte, vom Rönig mit Recht erfechtle General-Bathgeber und verantwortliche Minister ift herr Stolin-Zoqueunne, ein Belgeier, dem Boin ju nb Enn jum vokumfer Dant verplichtet find und ber auch für Deutschand warme Gelinnungen bestehe mierem beutsche Rathgeber gethe es dann noch je einen englischen in der Zolle, Finange und Juftperwaltung.

Sonnahend den 28. Mat 1898.

für Siam eistlik werden. Diefer Menickunstalig ist zu seinem großen Erbeit noch ein unverbowbene. Der schore unter guter Ertung und der institutionen Febrie aus ein unter guter etten gute der institutionen Febrie ein unter guter etten und der institution der der eine Angele mit der eine Gestellen eine Gestellen zu der Scheinungen ernecht werden; in Innen des Indestitution and der Gerten der eine Auftrage Angele in der Gestellen Auftragen der Scheinungen ernecht werden; in Innen des Indestitution der Gestellen Auftragen der Erkeiten Auftragen zur Betriebsteinungen Erstellen. Der flamstiftige Geparter entsätt aber Vieles, nos zu der Erwartung berrchtigs, der die eine Feder entsätt aber Vieles, nos zu der Erwartung berrchtigt, den unwerdentes Scheinung zur Scheinung der Erkeit, ein unwerdentes Scheinung zur Scheinung der Erkeit, ein unwerdentes Scheinung zur Scheinung der um de Tamen ihn veransichen, lofert eine Schein vorteren ihn ein um fannen ihn veransichen, lofert eine Scheinung zur Scheinungen und der um de Tamen ihn veransichen, lofert der eine Scheinung der eine Auftrage und der um de Tamen ihn veransiche Fre, der ganzen Nation battet noch viele Lindkiege umb Brodheinung kannen der Erkeitungstätze der Vertragen und der Erkeitung der Vertragen und der der uns gegen der uns gegen der um gegen der der vertra

### Bermifdites.

\*Win galanter Spithende. Zolgande beitere Gelchichte wird ans Sondom berücket: Miß Neave, eine junge Echretin, lagte am 1. b. Mes., wie sie est im jedem Womat zu fühm pflegte, bie Sollie ihrende Gehalts in Gestalt eines 5 Phind-Bantfancte in ein Gonvert, dost die sitt ihre Rutter bestimmte. Dann legte sie den Verlendigen mit den Gelbe in ihr Bortennounaie; die Abbessie hen Derichtundigen mit den Gelbe in ihr Bortennounaie; die Abbessie den den die geschieden. Gine Stunde später wurde das Pottennounaie; die Abbessie den die geschieden. Gine Stunde später wurde das Pottennounaie; die Abbessie den die geschieden. Gine Stunde später wurde das Pottennounaie; die Abbessie des Geschiedens des Pottens des Geschiedens des Pottens die Geschiedens des Pottens des Pottens die Geschiedens des Pottens des Geschiedens des Pottens die Geschiedens des Pottens die Geschiedens des Pottens des Pottens des Geschiedens des Geschie

Berliner Börse

Englische Banknoten .: 20,46bz Französische Noten .: 30,85bg Italienische .: .: 75,15bg Oesterreichische . 100 FL . 189 90bz Russische ... 100 R. 217,20bg/6 Schweizer ... 100 F. 80,85bzB

| Australia | Aust

Elsenbahn-Stamm-Aktien.

| Dortmund-Gronau E. | 61/ 187,10bz | Idiback-Büchen | 62/ 170,10bz | Marienlung-Mlawka | 24/ 84 76br | Ostpreuss Südbahn | 34/ 91 60bz | Idiback-Büchen | Wechsel.

Berlin 4, Lomb. 5, Pr.-Disk. 3.

Handel und Börse.

26. Mai 1898

Dentache Reiche - Ani. 57/, 103 100
do. do. 91/, 103 100
do. do. 91/, 103 100
do. Aniethe 57/, 103 100
Crease Cone - Aniethe 57/, 103 000
do. 40, S. 103 000
Staslas-Schuldscheine. 57/, 100 000
Hellesche Stadt Ani. 57/, 100 000
do. 91/, 100 000
Landsch Centr. Frander 57/, 100 000
do. 91/, 100 00

Industrie- und Bergwerk-Aktien.

Aligem. Elektr. Gesell, 10
Angle-Kont-Guano 0 74,469
Angle-Kont

Viehmärkte. Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 28. Miti 1898.

Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtg. 28 Rinder,
davon: 6 Ochsen,
2 Färsen,
14 Kühe,
6 Bullen.

### Mus bem Gefchäftsvertebr.

Art der Sein Gelling in die benderte der Den d

Jackets Capes Staubmäntel Staubmäntel
Blousenhemden
Kinderkleider Kinderkleider Jupons etc.

werden zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft.

Kanfhans

Halle a. S., Leipzigerstrasse 94, Part. L n II Stage.



0.4 oir

oir hl-

ttie

# Die noch vorhandenen Sonnenschirme

zu bedeutend herabgesetzten Preisen (von 3 Mark) an ausverkauft. 3

Gr. Steinstraße 8.

Sonnabend

Hans Ullmann.

Sandiduhe, Cravatten, berrenmaine, Sofentrager, Dandetten-u. Chemifettfnöpfe empfiehlt in größter Ausmahl ju billigen Breifen

Gustav Wehage, 11 Untere Leipzigerftrafe 11, B1 Obere Leipzigerftraße 31.

### L. Otto Schultz, Salle a. S., Leipzigerfer. 90. I.

Manufactur-, Leinen- u. Baumwollwaaren.

Großes fager aller Sorten Güdger. Gur Biederbertaufer bortheilhafte Bezugsquelle



G. Wurmstich empl, bie weitherikmien veillere Garantie.

Souvenrad, 15 kg, 175 A Souvenrad, 14 kg, 185 A Souvenrad, 16 kg, 200 A. Das feinft Lugis-Rad in beiehen. Vautmantel 14 A, Vinifolaud 7 A. C. Wurmstich, Merfebre und bitt an blüghen gu beiehen. Vautmantel 14 A, Vinifolaud 7 A. C. Wurmstich, Merfebre 190 A, 1000. Sontinentelébrenwalte find bitt am blüghen gu beiehen. Vautmantel 14 A, Vinifolaud 7 A. C. Wurmstich, Merfebre 194.

A. Dannenberg, Oberhemden, Chemifettes, Kragen, Mansfactten, Couviffenhemben, Normalhemben, Nenheiten in Shlipfen, Rüffhen u. Corfets, Dannen-Böche, Happetten in Shlipfen, Herven-, Damen- u. Linderstrümpfe in sparz, spatist u. Lebertack

6716- am 8. Juni 1898.

zu Berlin.

3233 Gewinne 66 666 Loose.

Hauptgewinne Werth 15000, 10000, 9000, 8000 Mark.

Loose à 3 M., Porto u. Liste 30 Pf., empfiehlt u. versendet auch gegen Briefmarken oder unter Postnachnahme

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W. (Hôtel Royal)

eintarbig and geme

# Linoleum

Linoleum

Blumen- u. Parkettmuster Grosser Bezug in Waggonladungen daher

eiche Auswahl, 6 billige Preise.

Arnold & Troitzsch

Gr. Ulrichstr. 1,



Chte Berliner Glanz-plätten mit langem Griff, boppelt vernidelt, an allen Eden u. Kanten fauber abgeschuse garantirt nicht fengend. Gustav Rensch, Postftr. 9/10.

## Amtliche Bekanntmadjungen.

## Bekanntmadjung.

Die diffentlichen unentgelflichen Schutpoden Impfungen fur ben Stadtbeitet Bolle a. G. finden in biefem Jahre unter Leitung bes Königlichen Kreisphyfifus, Gebeimen Santiatistant Dr. Mitchen Lurnfaale ber Mittelfaule Dlearinoftrage?

vom 38. April bis 30. Juni d. 36. Mittwochs und Sonnabends, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, vom 1. Juli bis 30. September d. 36. Mittwochs Rachmittags von 3 bis 4 Uhr

## Bekanntmadung.

Bur Annahme von Codes-Anzeigent in das gureau des Böniglichen Standesamtes — Schmeerfraße 1, II., Immer Nr. 9.
Montag den 30. Mai 1898

Vormittags won 10—11 Myr geöffnet.

Salle a. S., ben 25. Rai 1998.
Sönigliches Standesamt. 3. B.: Schinbler.

Die Raler- und Antreiderafbeiten jum Erweiterungsbau ber Beltsschule.

Die Raler- und Antreiderafbeiten jum Erweiterungsbau ber Beltsschule an ber hermannstrage sollen im Woge der Beitbewerbung vergeben werben.

Ungebote find die Sonnabend den 4. Juni, Bormittags 10 Ubr auf bem Steddeungskanischied ein world bie Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Letchingungskanischie entwommen werden fönnen.

hale a. S., ben 27. Wai 1898.

Der Stadtbaurath: Bengmer.

Die Anbibrung der Rauverabeiten einschießtich der Lieferung von Kalt.
Sand und Kied für den Rendan der Mittelichtle in der Aloftenfraße foll im Wege ber Beitbenechung vergeden werben.
Angebote fin der Mittelichtle in der Aloftenfraße foll im Wege Mittelog den S. Juni, Bormittags 10 Uhr auf dem Stedbaummet einzureichen, wolche die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Berbingungseinschießtig enthommen werden fannen.
Halle a. S., ben 27. Wai 1898.

Der Stadtbaurath. Gengmer.

Aussattelbung.
Die Lieferung von 500 ebm Borphyrbruchsteinen jum Reubau bei Mittelschule in ber Aloserschafte oll im Wege der Bentbemerbung vergeben werden. Angebote sind dies Wittend den 1. Juni, Bormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamte einzureichen, woldhi die Bedingungen und Zeichnungen aus-liegen, auch die Berbingungselnschließe erntommen werden Granen. Halle a. S., den 27. Mai 1898.

Der Stadtbaurath.

Ausschreibung. Die Lieferung der Granitstufen und Schwellen, sowie der Wertstüde aus Eranit n Neubau der Mittelschale au der Alostenftraße soll im Wege der Weitbewerdung

für ben Raibau ber Mittelighute an der neupenpagn jeden werben vergeben werbei ind bis Montag den 6. Juni, Vormittags 10 Uhr Montag den 6. Juni, Vormittags 10 Uhr auf dem Stadblaucmite einzereichen, wolebit die Bedingungen und Zeichnungen aus-liegen, auch die Berbingungsdanschäftige entrommen werden Tomen. Halle a. S., ben 26. Wai 1898.

Ausschreibung. Die Pflafterung ber Bictor Scheffel. Strafe foll im Bege ber Bettbewerbung

Die Pffastering ber Ottor Organica Die Bildering ber Ottor Organica Die Bildering ber 4. Juni, Vormittage 10 Ahr auf der der der Bedingungen und Leichnungen aus die Berbingungen und Beichnungen gentommen werden fönnen. d bie Berbingungsanichlage entnommen Salle a. G., ben 26 Mai 1898.

Der Stadtbaurath. Gengmes



\*\*\* Deutsche Amerikanische Schuliahrik

Berlin – Halle a. S. – 
Unsere hiesige Aiederlage Leibzigerstraße S4 verlauft
unter Karantie der Kaltharkeit.

unter Barantie der Baltbarteit:



Deutsch-Amerikanische Schuhwaaren

a. S., nur Leipzigerstr. 84. Beber Sont ift mit dem billigften Breife bon der Fabrit geftempelt.

hat

por

Sti

fe

utlid

t por

bracht mins.

1897 atärzte tember

n aus

Granit erbung

jeht gegenüber vom "Rothen Boff", Leipzigerstrasse 36, oberhalb des Churmes, hochmoderner Auzüge, Ueberzieher, Mantel, Kinderanzüge und Arbeiter-Garderoben in jedet Preislage.
Grosses Stofflager zu Bestellungen nach Maaß unter Garantie für besten Sie und Tragbarfeit.

Sonnabend



Goodyear-Welt-Schuhwaaren, Weissenfelser Fabrikat.



Weissenfelser Fabriklager

32 Große Ulrigftrafe 32. Edladen mit 4 Schanfenftern.

Gdladen mit 4 Schanfenftern

De ift der beite 7

und sollte wegen seiner Gute und seines besonderen Wohlgeschmades in teinem Sautshalte sehlen.
3ebe hausfrau, welche bisher noch nicht Beranlasjung genommen bat, einen Bergelich mit Raiser's Raffee anzusstellen, wird treite Kundlin werden, wenn bieste zu einem Berluch übergeht.
Durch bierte Binfaller von Javoz. Central-Ameritandisch und Braftl-Kaffee's (für über 250 Geschäfte zusammen) bin ich in ber Lage, den gerheten Consumenten ganz bedeutende Borthelle deim Einkauf von Kaffee zu bieten, und empfehle berintben

sen gervitet per Pfb. Mt. 0.70, 0.80, 0.90, 1.00, 1.10, 1.20, 1.80, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.00, 1.10, 1.20, 1.80, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80

Mis Zusay jum Bohnentasse angieble: Knijer's Malglasse mit Kassechmad per Plund 25 Big., Kaiser's Raffee-Gffeng in Tosen 25 Big., in Tassech 30 Big., in Trinfaldiern per Glad 28 Big. und in Porzestam. Gewürztönuchen 25 Pf. In. Crystaltwürzelzuder per Pd. 27 Pfg., In. Crystalltampizuder per Bid. 25 Pfg.

Raifer's Balghafer per 1/2Pfd. Padet 20 Pfg.

Cacao, garantirt rein, per Pfd. Alf. 1.30, 1.80, 2.40; 1/10 Pfd. 13, 18 u. 24 Pfg. Bruch-Chocolade, garantirt rein, per Pfd. 80 Pfg., 1/4 Pfd. nur 20 Pfg. The neuer Ernte, direkter Jumport, per 1/10 Pfd. 15, 20, 25, 30, 35 u. 40 Pfg. Biscults in stets frischer Waare in versch. Alischungen v. Alt. 0.40 b. Alt. 1.30 per Pfd. Friedrichsdorfer Zwieback in Packeten von 10 Schnitten per Packet 15 Pfg.

Man achte genau auf die Firma

Kaiser's Kassee-Geschäft,

Bröftes Kaffee Import Beschäft Deutschlands in direttem Verfehr mit den Consumenten.

Theilhaber der Deneguela Plantagen-Gefellichaft m. b. g.

Gr. Mrichftraße 26. Wuchererstraße 59.

Halle a. S.

Schmeerftrafe 14. Geiftstrafe 55.

Ueber 250 Filialen im grösseren Theile Deutschlands.

Zum Pfingstfest

empfehle in unübertroffener Qualität feinften geriebenen Naptkuchen

Berliner Napiluden von feinfter Schlefifch. Straufelkuchen,

Berieb. Apfel- u. Mohntuchen, ächt Koch'schen Matzkuchen,

vanillirt, alle Corten Tortenausschnitte. Specialität: Ruftorten.

Carl Roch

percenter. 1. Fernipe. 531.

Am 1. Feiertag von früh 5 ühr er

fe. Epedtuchen.





Hallesches Adresibuch - 1898 .

mit dem Simohner-Bergeldnift der Vororte Giebichenftein, Eröliwith, Erotha, Göllberg und Diemith. Bearbeitet auf Ermo offizieller Angaben von Behörden und Collegien.

— Mit einem großen Plan der Stadt Salle — in Farbendruck.

Preis eleg, gebd. 3 Mark.

Borrathig in der Expedition des "General Angeiger", Er. Ulrichftr. 16, Gingang Tadritifirage.

Reimstagswahl Der Besammtporftand ber

Allgemeinen Ordnungspartei

hat einstimmig beschloffen, seinen Mitgliedern zu empfehlen, daß fie bei der Reichstagewahl am 16. Juni dem

Dugend in Berlin Faul Geheimrath

ihre Stimme geben. Herr Dugend steht entschieden auf liberalem Boden, wird aber die Monarchie vertheidigen, für die Erhaltung der nationalen Wehrfraft eintreten und eine besonnene Kolonialpolitif unterstügen. Herr Dugend ift fein grundsäglicher Freihandler; er wird alle wirthschaftspolitischen Fragen vorurtheilslos prufen und für die Derfohnung wie die forderung aller berechtigten Interessen von Stadt und Land wirken. Er ift für die Dereinfachung und den Ausbau der Arbeiterversicherungsgesetzgebung, für den Schutz der wirthschaftlich schwächeren Klassen, insbesondere für die Erhaltung und Kräftigung des Mittelftanbes.

herr Dugend befindet fich in unabhängiger richterlicher Stellung. Er ift ber einzige Randidat ber burgerlichen Parteien, beffen Wahl Ausficht auf Erfolg bietet. Darum bleibe Miemand zu Hause, gebe ein Jeder an die Wahlurne, dieses Mal tann die Entscheidung an einer Stimme hängen, und mable ben

Geheimrath Paul Dugend in Berlin! Der Borstand der Allgemeinen Ordnungspartei für Halle und den Saalkreis.

Prol. Dr. Arndt, Geheimer Bergrath und Oberbergrath – Dr. Bernigan – A. Zehne, Geheimer Kommergienrath – Gemanucl, Bädermeister – Garl Friedrich, Zhievary Eisthelm Friidh, Rennier – Glium, Rechkenwoalt und Noter – Henry, Colomoripaliter – Kreiher von von von der Chronich Freiher von von der Geheimer von der Verbaum, Anderschaft von der Verbaum, Kommergienrath – Gubber, Kommergienrath – Gubber, Kommergienrath – Gubber, Anderschaft von der Verbaum, Kommergienrath – Gubber, Kommergienrath – Gubber, Anderschaft von der Verbaum, Kommergienrath – Den Der Teiler, Gubber, Senkonstein, Verbaum, Kommergienrath – Den Der Teiler, Gubber, Gubber, Gubber, Kommergienrath – Den Der Teiler, Gubber, Gub

Sonnabenb

Em 18. Juni wird der neue Reichstag genotht. Es gilt im gangen Reich bei ber Bahl den Beftrebungen der Umflurgvartei entgegen zu treten, namentlich aber handelt es fich in unferem Bahlfreis darum, von der Gecialbemofratie das in der Nachwald von 2 gabren wieder an fie verloren gegangen Mandet aufs Reue juridquerobern. Das fann und wied geschen, menn Jhr Wähler Gurer Wahlpflicht genigt und Gere einen Robbit das bei der in unferem Bahlfreis berischen Strömung die Aushsicht ju flegen, der nur er auch den rechießenden Barteinen der Robbitsche der kontiden der Robbitsche der in einer Robbitsche der der ber in unferem Bahlfreis berischen Strömung die Aushsch jur flegen, der nur er auch den rechießenden Barteinen der Robbitsche der in unferem Bahlfreis berischen Strömung die Aushsch jur flegen, der nur er auch den rechießenden Barteinen der Robbitsche der in unferem Bahlfreis berischen Strömung die Aushsch jurische Strömung der Aushsch gerischen Berische Barteinen Strömung der Aushsch gerischen Berische Barteinen Strömung der Aushsch gerische Barteinen Strömung der Aushsch gerische Barteinen der Robbitsche Barteinen Strömung der Aushsch gerische Barteinen Strömung der Bartein und gerische Barteinen Barteinen Strömung der Bartein und gerische Barteinen Barteinen Strömung der Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen der Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen der Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen ber Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen ber Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen Barteinen ber Barteinen Barteine

Deshalb haben wir biesmal wieder einen unferer nationalliberalen Partei angehörigen Kandidaten anforftem.

Die nationalliberale Partei betrachtet es als ihre Aufgabe, die Welftellung unseres Paterlandes unter Bahrung des Friedens ju fichern, deshald hat fie einmäthig für die Berifartung der deutsichen Flotte gestimmt und in siels sur eine zieldenwißte Kolonialpolitit eingetreten. In wirthschaftlichen Fragen hat sie entsprechend ihren Grundsähen und ihrer Zusammensehung aus den verschiedenslien Berufskänden als leitende Richtschum die Förderung des

posts und den möglichsten Ausgleich wirthichaftlicher Gegenfühe fest; sie wird also für Jandelsverträge mit angerer Getungsbauer eintreten, dabei aber die Jutereffen der

Mitglied des Beichsversicherungsamts in Gerlin.

an woht feine eichteliden Anlies eldnamig unabhäugig, beitet eine eiche pratitiche Krichrung und bat ich in feiner Stellung bei der angelegenen, durchaus unffolitischen Reichsbehörde bas Battaum und den julammenwirfenden Arbeiter in hohen Wose erworden, jo die er nehr als jeder andere den bereichtigten Bunden der Arbeiter nachzulammen bereit fein wird.

Ben 6 - wie uns - am Dezen liegt, unsern Wahltreis der Scialdemotratie wieder zu entreißen, der wähle unferen Kandidaten

Paul Dugend.

Der Porftand des nationalliberalen Pereins für Halle und den Faalkreis. Loening, Professe u. Gel. Justi-Rais. Betode, Gel. Kommerziemath. Dr. Conrad, Professe u. Gel. Regierungsant. Eige, Rechtsanwalt u. Stabtrath. L. b. R. u. R. d. R. arasemann, Fabritant. Anblow, General-Direttor u. handelsrichter. Lieban, Kaufmann u. handelsrichter. Riedel, Kommerziemath. Dr. Reil, Redibanwalt Dr. Friedberg, Brofe

freitag den 3. Juni 1898 findet im "Schützenhaufe" gu

Löbejün

Abends 8 Mbr eine Wahlversammlung statt, in welcher der Randidat der nationalliberalen Partei

Herr Paul Dugend aus Berlin

fein Pfogramm entwideln wird. — Ille Bieichstagswähler aus der Stadt Löbejun und aus den Orticiaften der Umtsbegirfe Doitteit und Mofigt werden zu biefer Derfammlung freundlichft eingeladen.

Das nationalliberale Wablcomité.

J. a.: Dr. Keil.

In Freitag ben 3. Juni 1898 findet im Gafthofe "zur Birke"

Wallwitz

Madymittags 4 Uhr eine Wahlversammlung falt, in melder der Kandidat der nationalliberalen Partei

Herr Paul Dugend aus Berlin

fein Programm entwickeln wird. — Alle Beichestagswähler aus den Grischaften der Amtsbegirke Petersberg, Grachwitz und Erofigk werden ju diefer Berfammlung freundlichft eingeladen.

Das nationalliberale Wahlcomité.

3. 21. Dr. Keil.

21m Donnerstag den 2. Juni 1898 findet im Gafthofe des herrn Otto 311

Niember 2 Abende 7 Uhr eine Wahlversammlung ftatt, in welcher der Randidat der nationalliberalen Partei

Herr Paul Dugend aus Berlin

fein Programm entwicfeln wird. - Alle Reichstagewähler aus den Ortschaften der Umtsbegirte Riemberg, Brach. ftebt und Möhlich werden zu diefer Derfammlung freundlichft eingeladen.

Das nationalliberale Wahlcomité.

Dr. Keil.

Gartenschläuche Gumml-in nur besten Qualistiten, bon 70 Big. an

Badehauben Gumml-in ben neueft. Façons von 20 Pfg. an.

Gummi-Tischdecken to

Schürzen D Gummi Schultzen Damen und denen und seinder, in bellen und bunfen Mulelen. Hir Rinder b. 30 Afg. on, für Damen den Mt. 1,25 an.

Betteinlagen, Gummi- abgenaft und bom beit daßte und bom beit daßte billiger. Hosenfrager Masche, Bille, Kamme, Schweisblätter, Gummischeiben für Bieflanden

## Markttaschen. **Wachstuch-Rester**

für Rüchen- u. Gftifche, als Wand-ichoner hinter Waschtliche, jum Ausschlagen von Beisehörben, von 50 Bfg. an per Meter.

Linoleum-Läufer.

Teppiche in practiv. Muftern bon 5 Mf. an bro Stud. Rester gu reducirten Breifen.

oleumzum Auslegen ganz. Zimmer.

Specialgefcaft für Gummimaaren, 27 Gr. Ulrichftr. 27.

(Berghenber bem Bolbe Auf Firma und Haus: Nr. bitte genau zu achten!

Größte Auswahl
von nenen u. gebrauchten Möbeln in
Rufbanm, Madugoni und Birte, als:
Biffet's Oerrein u. Zamen-Schreib tifde , Bertitow's, Kleider u. andere Zehränte, Klüdigarnituren, Diona, Zopdo's, Trumeaur u. andere Spiegel, Sauliffen, Ergs u. Angsted Zifde, Edible jeder Art, Betifellen mit u. ohne Watraten, Bisdfride mit u. ohne Martagen, Bisdfride mit u. ohne Watraten, Bisdfride mit u. ohne Watraten, Bisdfride mit u. Derfauft blig.
Friederich Polleko, Certifit u. 3. Zeiepon-Anfigus 1151.

